

Winterrallye-Steiermark 2020 – Einladung, Ausschreibung und Teilnahmebedingungen

BESCHREIBUNG:

Es handelt sich um eine touristische und sportliche Gleichmäßigkeitsveranstaltung, wobei zu jeder Zeit die Straßenverkehrsordnung einzuhalten ist. Die winterlichen Straßenzustände können den Ablauf der Veranstaltung wesentlich erschweren. Die über ca. 750 km lange Strecke an beiden Fahrtagen führt die Teilnehmer auf kleinen Berg- und Nebenstrassen über verschneite Pässe und durch vereiste Täler zu einzigartigen Aussichtspunkten, touristischen Sehenswürdigkeiten und historischen Landmarks, die in der Reihenfolge der jeweiligen Zeit- und Passierkontrollen anzufahren sind.

Die Fahrzeiten und Schnitte sind so ausgelegt, daß diese bei sorgfältiger und genauer Orientierung auch eingehalten werden können. Vorrangig ist die Navigation und nicht die Schnelligkeit.

Zu keiner Zeit ist die Erreichung von Bestzeiten oder Höchstgeschwindigkeiten erlaubt und vorgesehen. Das Vertrauen der Behörden, das dem Veranstalter entgegengebracht wird ist unbedingt zu beachten und jeder Teilnehmer sollte sich als fairer Motorsportler benehmen.

Der Fahrstil sollte unter allen Umständen, den jeweiligen Gegebenheiten (Witterung, Straßen-Zustand, Ausrüstung und Alter des Fahrzeuges, persönliches Fahrkönnen, etc.) angepasst werden.

Der Veranstalter übernimmt keinerlei Haftung, jeder Teilnehmer erklärt bereits mit Abgabe der Anmeldung, auf eigene Gefahr und auf eigenes Risiko an der Rallye teilzunehmen.

ZUGELASSENE FAHRZEUGE:

Die Fahrzeuge werden nach Antriebskonzept und Leistungsgewicht gereiht und die Start Nummern nach den Ergebnissen bisheriger Teilnahmen an der Winterrallye vergeben. Allrad-Fahrzeuge vor Zweirad-angetriebenen Fahrzeugen und solche mit niedrigem LGW starten vor den Fahrzeugen mit höherem LGW. Dadurch sollen Behinderungen untereinander durch schwächere und langsame Fahrzeuge vermieden werden. Die Einteilung der Fahrzeuge erfolgt in 5 Baujahrklassen:

- Klasse 1 – Baujahre 1945 bis einschl. 1960
- Klasse 2 – Baujahre 1961 bis einschl. 1970
- Klasse 3 – Baujahre 1971 bis einschl. 1980
- Klasse 4 – Baujahre 1981 bis einschl. 1990
- Klasse 5 – Baujahre ab 1991 (zählt nicht im Gesamtklassement)

Die Fahrzeiten werden mit unterschiedlichen Geschwindigkeiten vorgegeben in 3 Kategorien für:

- Kategorie A – Fahrzeuge mit Allrad-Antrieb – leistungsneutral und Schnitte zwischen 40 - 50 km/h
- Kategorie B – Fahrzeuge mit Zweiradantrieb - LGW unter 10 kg/PS – Schnitte zwischen 35 - 50 km/h
- Kategorie C – Fahrzeuge mit Zweiradantrieb - LGW über 10 kg/PS – Schnitte zwischen 30 - 45 km/h

WERTUNG:

Fehlende Einträge an Kontrollpunkten und sonstige Verstöße werden mit Strafpunkten versehen. Die Abweichungen zur vorgegebenen Fahrzeit auf den einzelnen Etappen und den Wertungsprüfungen werden addiert und ergeben eine Gesamtsumme pro Teilnehmer. Die Zeitwertungen auf der Strecke werden in vollen Minuten, in den Wertungsprüfungen in vollen Sekunden gemessen. Zeitabweichungen in Wertungsprüfungen bei Allradfahrzeugen werden mit dem Faktor 2 gewertet. Um gewertet zu werden müssen mindestens 50% der Zeit- und Passierkontrollen angefahren werden.

Sieger ist das Fahrzeug mit den wenigsten Punkten.

AUSRÜSTUNG:

Es gibt keinerlei Einschränkungen hinsichtlich der Verwendung von Zeit-Weg-Messgeräten und Uhren. Alle Hilfsmittel sind erlaubt, jedoch sind ein Tacho mit 100 Meter Anzeige, eine Funkuhr und ggfls. eine Stopp-Uhr zur Bewältigung der Aufgaben völlig ausreichend.

Es sind nur Winterreifen zugelassen. Die Verwendung von Spikereifen wird empfohlen. Alle benutzten Reifen müssen über eine Straßen-Zulassung verfügen (DOT oder E-Zeichen) und das gesetzliche Mindestprofil aufweisen.

Die Mitnahme von Schneeketten ist vorgeschrieben. Die Verwendung der Schneeketten obliegt den Teilnehmern nach den Vorgaben der StVO (auch bei Allrad-Fahrzeugen). Ebenso ist ein Feuerlöscher mitzuführen.

UNTERKUNFT:

Übernachtungen sind nicht in der Teilnahmegebühr enthalten. Im Hotel Kongress im Zentrum von Leoben ist ein Zimmerkontingent von ca. 50 – 55 Zimmern für die Teilnehmer der Winterrallye vorreserviert. Sie können Ihre Zimmerwünsche bereits im Anmelde-Formular vermerken – in diesem Fall ermächtigen Sie uns, eine Kopie Ihrer Anmeldebestätigung mit Ihrem Zimmerwunsch an das Veranstalter-Hotel (Hotel Kongress) zu senden.

Von dem Hotel erhalten Sie dann Ihre Reservierungszusage. Alle Belange hinsichtlich der Unterkunft sind dann direkt mit dem Hotel zu klären.

Hotel Kongress
Hauptplatz 1
A-8700 Leoben, Österreich
Tel.:+43 (3842) 46800
Fax:+43 (3842) 46433
E-Mail: office@hotelkongress.at
Web: www.hotelkongress.at

Da nur eine begrenzte Anzahl von Zimmern im Hotel Kongress verfügbar ist, erfolgt die Vergabe der Hotel-Zimmer nach dem Prinzip: – first come > first serve ! Für andere Unterkünfte wenden Sie sich an Tourismusverband Leoben. – siehe Website

Der Abschluss einer Reisekosten-Storno-Versicherung - auch für die Hotel-Unterkunft - wird empfohlen.

ANMELDUNG:

Die Teilnahmegebühr beträgt pro Fahrzeug mit 2 Personen

| | |
|-------------------|-----------------------------------|
| bis zum 1.08.2019 | 750,-- Euro - (Frühbucher-Rabatt) |
| bis zum 1.12.2019 | 900,-- Euro |

Bei Anmeldung oder bei Fahrzeugwechsel nach dem jeweiligen Anmeldeschluss zusätzlich 150,-- Euro (nur bei Fahrzeug-Änderung in späteres / jüngeres Baujahr)

Darin enthalten ist die Teilnahme an der Veranstaltung für 2 Personen mit allen dazu erforderlichen Unterlagen, Startnummern, Rallyeschilder, Roadbook etc. 2 x Abendessen am Freitag, 2 x Mittagessen am Samstag und 2 x Abendessen bei der Siegerehrung am Samstag. Die Getränke werden selbst bezahlt. Nicht in Anspruch genommene Leistungen werden nicht vergütet.

Das „Online“- oder das Druck-Anmeldeformular ist ordnungsgemäß und vollständig auszufüllen und zum jeweiligen Anmeldeschluss mit einem aktuellen Foto des Fahrzeuges an den Veranstalter zu senden. Die Anmeldung wird nur angenommen und bestätigt, wenn auch die Teilnahme-Gebühr auf das Konto des Veranstalters überwiesen wurde.

Das Teilnehmerfeld ist auf max. 60 Fahrzeuge beschränkt. Der Veranstalter garantiert keinen Startplatz. Die jeweilige Teilnahmegebühr ist mit der Anmeldung fällig. Die Bankdaten sind auf dem Anmeldeformular vermerkt.

Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt, daher ist Nenngeld gleich Reuegeld und wird nicht erstattet. Stornierungen sind schriftlich an den Veranstalter zu senden und Rückzahlungen sind nur in begründeten Fällen möglich. Im Falle einer „begründeten Absage durch höhere Gewalt“ durch den Teilnehmer bis zum 1.8.2019 werden 70% - bei einer Absage bis zum 1.12.2019 werden 50% der jeweils bezahlten Teilnahmegebühr erstattet. Nach dem 1.12.2019 findet keine Rückzahlung statt.

Bei Ablehnung des Teilnehmers durch den Veranstalter wird die Teilnahmegebühr in voller Höhe retourniert. Im Falle einer Absage des Veranstalters wegen „höherer Gewalt“ werden 20 % davon einbehalten, ebenfalls bei einer Verschiebung wenn der Teilnehmer zum neuen Termin nicht startet.

PREISE:

| | |
|-------------------|---|
| Gesamtklassement | Plätze 1 – 3 für die Fahrer und Beifahrer der Klassen 1 – 4 |
| Baujahrklasse | Plätze 1 – 3 für die Fahrer und Beifahrer in den Klassen 1 – 5 |
| Damenpokal | Plätze 1 – 3 für die 3 bestplatzierten Damen (Fahrer / Beifahrer) |
| Kategorie-Wertung | Platz 1 - für die Fahrer und Beifahrer in den Kategorien 1 - 3 |
| * ICE – TROPHY * | Platz 1 - für beste Crew des Eisrennens |
| „Team-Trophy“ | Platz 1 - für die besten 3 Crews eines Teams. |
| „Goldene Krücke“ | Sonderpreis für die „Crew of the Race“ |

Teile dieser Ausschreibung, besonders die Streckenführung oder der Zeitplan können noch geändert werden. Für die Durchführung der Rallye gelten die Bestimmungen dieser Ausschreibung, des aktuellen WRS-Reglements und der Bulletins, deren Anhängen und Ergänzungen, die mit der Startzusage oder danach mitgeteilt und veröffentlicht werden.

Aufgestellt – 20.6.2019 – Das Organisations-Komitee